


B+M AKTUELL

Brancheninformationen für die
steirischen Buchhandlungen und
Verlage

B

NEWSLETTER

Der Steirische Buchhandel 
Lesevergnügen, ganz in Ihrer Nähe

Seminare

Im Frühjahr 2024 finden zwei kostenlose Branchenseminare für alle Branchenmitglieder und deren Mitarbeiter:innen statt.

> S. 2

Buchpreisbindungs- kommentar neu

Der kostenlose Praxiskommentar zur Buchpreisbindung wurde 2023 von RA Dr. Tonninger überarbeitet und neu aufgelegt.

> S. 5

Schulbuchverträge ver- längert

Im Juli wurde die Rahmenvereinbarung zur Verlängerung der Schulbuchverträge unterzeichnet.

> S. 5



© Mathias Kniepeiss

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen! Wir erleben turbulente Zeiten - gerade auch in der Buchbranche. Die hohe Inflation - die zuletzt glücklicherweise wieder etwas im Sinken begriffen war - hat heuer vielen Unternehmer:innen Sorgenfalten ins Gesicht getrieben. Gleichzeitig bleiben neue Formate wie Podcasts oder auch Blogs auf dem Vormarsch. Umso wichtiger und schöner, dass auch das heurige Jahr von motivierenden Ereignissen und Erfolgsgeschichten geprägt war. Beeindruckend war einmal mehr die Frankfurter Buchmesse, die heuer von 18. bis 22. Oktober schon zum 75. Mal stattfand - mehr als 215.000 Besucher:innen sprechen eine deutliche Sprache. Auch die Steiermark war bei der weltweit größten Branchenveranstaltung aktiv beteiligt - elf Verlage nutzten die Gelegenheit, sich zu präsentieren. Auch wir als Branchenvertretung waren mit Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler vor Ort, um den steirischen Vertreter:innen unsere Wertschätzung auszudrücken. Nun geht es munter weiter: Um das Geschäft rund ums Buch zu fördern, läuft in der Vorweihnachtszeit unsere bewährte Hörfunkspotaktion auf Antenne Steiermark. Eines ist sicher: Bücher zählen auch heuer zu den Top-Geschenken. 26% der Steirer:innen planen heuer, ihren Liebstes Bücher unter den Christbaum zu legen. Erfreuliche Aussichten - und so bleibt mir nur, mich bei Ihnen zu bedanken. Denn Sie sind es, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz das Buch als Kulturgut hochhalten und uns optimistisch in die Zukunft blicken lassen. Besinnliche Weihnachten, erholsame Feiertage und ein gutes Jahr 2024 wünscht *herzlichst Ihre Beatrice Erker*

BRANCHEN-STAKKATO

Seminare und Studienreise 2024

Branchenseminar Onlinemarketing und KI

Mit innovativen Ideen, interessanten Inhalten, Motivation und etwas technischem Know-how können auch kleine Unternehmen mit wenig Werbebudget Kundenbindung betreiben. Michael Radspieler, MA, Experte im Online-Marketing, wird am **14. März 2024 (14:00-18:00 Uhr) im WIFI in Graz** eine Einführung ins Online-Marketing und zur Künstlichen Intelligenz (KI) geben. Themen wie Veränderung der Mediennutzung, Integration von KI im Online-Marketing, die wichtigsten Online-Marketing-Kanäle 2024 und neue Trends, Suchmaschinenmarketing, Webpage, Online-Marketing-Tools & KI-Unterstützung wie ChatGPT & Co, KI-Bildgeneratoren werden beleuchtet. Radspieler gibt aber auch einen Zukunftsausblick zu den Prognosen für die Entwicklung von KI im Online-Marketing und für Fragen & Diskussion steht ebenfalls ausreichend Zeit zur Verfügung. Merken Sie sich den Termin jetzt schon vor. Anmeldungen sind gerne schon unter **buchhandel@wkstmk.at** möglich.

Die Einladung folgt mittels Newsletter.

Seminar Urheberrecht

Ein stets aktuelles und wichtiges Thema für Verlage ist das Urheberrecht. Im Frühjahr 2024 planen wir daher für alle Verleger:innen und deren Mitarbeiter:innen ein Urheberrechtsseminar mit dem WKÖ Experten Mag. Rene Bogendorfer. Mag. Bogendorfer wird über die aktuelle Gesetzeslage gemäß der neuen Urheberrechtsnovelle, die seit 2022 in Kraft ist, informieren und auch auf wichtige Praxisfragen eingehen.

Termin und detaillierter Inhalt folgen mittels Newsletter.

Studienreise „Triest erlesen - auf literarischen Spuren von Rilke, James Joyce und Co.“

Im Frühjahr 2024 planen wir für alle Branchenmitglieder (inkl. Begleitung) eine Studienreise in die Region Triest. Das literarische Triest kann man dort entlang des Rilkewegs in Duino kennen lernen, auf den Spuren der Literaten James Joyce, Italo Svevo und Umberto Saba wandeln und die beeindruckende Libreria Antiquaria Umberto Saba besuchen.

Termin, genaues Programm und Kosten folgen mittels Newsletter.

„Bilder im Kopf“ erleben...

Die Hörfunkkampagne „Bilder im Kopf“, auf die bereits seit Jahren erfolgreich gesetzt wird, läuft dieses Jahr zur Vorweihnachtszeit wieder auf Antenne Steiermark. Im Zeitraum 22. November bis 22. Dezember 2023 ist der Spot drei mal täglich, insgesamt rund 100 Mal, on Air zu hören und schickt im Namen aller steirischen Buchhandlungen und Verlage Weihnachtsgrüße an alle „Lesewesen“. Den Weihnachtsspot zum Nachhören finden Sie unter **<https://tinyurl.com/2ym2jx95>**

Frankfurter Buchmesse

Die 75. Jubiläumsausgabe der Frankfurter Buchmesse von 18. bis 22. Oktober 2023 präsentierte sich mit starker steirischen Beteiligung. Insgesamt elf heimische Verlage stellten sich, teils mit eigenen Ständen, teils am Gemeinschaftsstand der WKÖ, dem internationalen Publikum vor. Fachgruppenobfrau KoR Mag.a. Erker besuchte gemeinsam mit einer Delegation vom Land Steiermark rund um Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler die Messe. „Wir möchten vor Ort die steirischen Verlage unterstützen und so unsere Wertschätzung für deren großes Engagement und Leistungen ausdrücken“ so die Fachgruppenobfrau. Der junge Silbermund-Verlag war erstmals mit einem eigenen Stand auf der Buchmesse vertreten, in bewährter Manier präsentierten sich der Literaturverlag Droschl und Leykam Buchverlag vor Ort. Der Grazer Verlag Klingenberg zum Beispiel nutzte mit seinen sechs Neuerscheinungen aus den Bereichen Literatur, Politik und Zeitgeschichte, Lyrik, Humor und Sachbuch den Gemeinschaftsstand der WKÖ. Seine deutschsprachige Anthologie „Winzige Anomalien“ mit slowenischer Kurzprosa wurde prominent im Pavillon des Ehrengastes Slowenien ausgestellt. Die Buchmesse in Frankfurt ist der wichtigste internationale Treffpunkt der Buch- und Medienbranche: Mit über 4.000 Aussteller:innen, 105.000 Fach- und 110.000 Privat-Besucher:innen war die diesjährige Buchmesse nach den Coronajahren wieder stark frequentiert.

Save the Date: 16.-20.10.2024 | www.buchmesse.de



KoR Mag.a. Beatrice Erker mit Petra Barzauer vom Silbermund-Verlag und LH Mag. Christopher Drexler © FG B&M

BRANCHEN-STAKKATO

Auszeichnung

Beim 57. Literarischen Wettbewerb der Gastronomischen Akademie Deutschland (GAD) wurden dieses Jahr insgesamt 68 Auszeichnungen an erfolgreiche Verlage und deren Autor:innen im Buchsegment „Essen, Trinken, Genießen und Tafelkultur“ vergeben. Der **Leopold Stocker Verlag** erlangte mit **4 Titeln Silbermedaillen**: Craft Wine selbst gemacht, Andreas Kranz | Besondere Obstarten, Adele & Helmut Pirc | Gugelhupf ganz groß, Marina Kasimir | Gin zuhause selbst gemacht, Kail Möller.

Preisverleihungen

→ rotahorn-Literaturpreis 2023:

Der Literaturförderpreis „rotahorn“, initiiert von Unternehmer KoR Hans Roth gemeinsam mit der Literaturzeitschrift „manuskripte“ ging 2023 an die deutsche Lyrikerin **Carolyn Callies**, den zweiten Preis erhielt der Grazer Autor **Alexander Micheuz**. Die feierliche Übergabe fand am 6. November im Minoritensaal in Graz statt.

→ Der **Österreichische Buchpreis 2023** für „**Monde vor der Landung**“ (**Suhrkamp Verlag**) ging an **Clemens J. Setz**. Auszug Jurybegründung: *Der Roman erzählt das Leben eines Querdenkers „avant la lettre“, ohne dessen obskure Gedankenwelt lächerlich zu machen oder umgekehrt zu verharmlosen. Der Debütpreis erhielt Arad Dabiri für „Drama“ (Septime Verlag). Auszug Jurybegründung: „Drama“ ist schnell und das, was man früher vielleicht „rotzig“ nannte. „Drama“ ist Satire und Suada, ein großes, sehr bewusstes und selbstbewusstes Spiel mit dem Spiel im Spiel – und auf verspielte Art ernst.*

→ Der **Deutsche Buchpreis 2023** ging an „**Echtzeitalter**“ von **Tonio Schachinger** (**Rowohlt Verlag**). Auszug Jurybegründung: *Auf den ersten Blick ein Schulroman, auf den zweiten viel mehr als das: ein Gesellschaftsroman, der das Aufwachsen seines Helden Till an einer Wiener Eliteeinrichtung beschreibt, an der die künftigen Leistungsträger:innen mit reaktionärem Drill und bildungsbürgerlichen Idealen aufs Leben vorbereitet werden.*

→ Der **Schweizer Buchpreis 2023** ging an **Christian Haller** für „**Sich lichtende Nebel**“ (**Luchterhand Literaturverlag**). Auszug Jurybegründung: *„Christian Haller, studierter Naturwissenschaftler und Autor, nähert sich in seinem Buch Fragen, die für die Literatur wie für die Wissenschaft relevant sind. Wie beschreibt man Unbeschreibliches? Wie sagt man Unsagbares?...“*

Tipp

Das berühmte Buch

Andreas Unterweger
Autor und Herausgeber
Literaturzeitschrift
„manuskripte“
© Alain Barbero



Wann und wo lesen Sie am liebsten?

Unterweger: Der Akt des Lesens hat sich in meinem Leben stark verändert. Ich war das Kind, das immer ein Buch dabei hatte, um immer und überall lesen zu können – das war allseits bekannt. Mittlerweile bin ich wohl – leider! – ein ziemlich guter professioneller Leser geworden. Das heißt, ich erfasse die generelle Ausrichtung und Qualität eines Textes in der Regel sehr schnell.

Welches Buch hat Sie besonders geprägt?

Unterweger: Eines meiner Lieblingsbücher ist Paris – ein Fest fürs Leben von Ernest Hemingway. Darin erzählt der alte, schon kranke Hemingway von seinem Leben als junger Schriftsteller, mit Frau und Kind, im Paris der 20er Jahre. Diese Vergangenheit ist eine Utopie. Wunderschön und tieftraurig zugleich.

Was liegt bei Ihnen aktuell am Nachttisch?

Unterweger: Balzac von Stefan Zweig. Dort steht gleich im ersten Satz etwas sehr Wahres: „Ein Mann von dem Genie Balzacs [...] wird nur selten fähig sein, bei belanglosen Episoden seiner privaten Existenz sich immer streng an die Wahrheit zu halten.“ Ich fürchte, so genial sind wir in Wirklichkeit alle.

Was bedeutet Ihnen Literatur?

Unterweger: Ganz im Gegensatz etwa zu den Gefilden des Steuerwesens, der Kochkunst oder des Heimwerkens fühle ich mich im Geschriebenen sicher und, wenn man so will, zu Hause.

Interview Fabian Kleindienst, Steirische Wirtschaft

BRANCHEN-STAKKATO

WKO on Tour

Mit der „WKO on Tour“ nutzen wir die Möglichkeit mit Branchenvertreter:innen in den Regionen ins Gespräch zu kommen. Bei den Besuchen in den Betrieben erfahren wir, welche Themen gerade bewegen und wo die Interessenvertretung ansetzen kann. Haben Sie Interesse an einem Betriebsbesuch?

Dann kontaktieren Sie uns bitte unter 0316-601-539 oder buchhandel@wkstmk.at.

WKO on Tour vom 13.10.2023

Fachgruppenobfrau KoR Mag.a. Beatrice Erker mit Elisabeth Leitner von der GoForIt GmbH. (Bild links), mit Nina Stastny von der Alexander Kerbiser GmbH. (Bild rechts) und Diana Fejzic von Thalia Kapfenberg (Bild unten).



© Bilder alle B&M

Förderung der Branche

Besuchen Sie und/oder Ihre Mitarbeiter:innen branchenspezifische Kurse? Die Fachgruppe fördert 50 % der Nettokurskosten bis max. € 100,- pro Teilnehmer:in und max. € 200,- pro Jahr und Mitgliedsbetrieb bzw. Filiale.

Mehr unter <https://tinyurl.com/hsavpuns>

Muster für Verlag und Buchhandel

Die Fachgruppe der Buch- und Medienwirtschaft Steiermark bietet Mitgliedern kostenlose Muster für Autor:innen-Verlagsverträge und Herausgeber:innenverträge an. Bitte kontaktieren Sie uns unter buchhandel@wkstmk.at oder unter 0316-601-539.

Muster für Allgemeine Geschäftsbedingungen in der Buch- und Medienwirtschaft und wichtige Informationen/Tipps zu Onlineshops können Sie unter <https://tinyurl.com/3tvvp2fx> downloaden.

Buchklubtagung 2023

75 Jahre Buchklub und 50. Todestag von Ingeborg Bachmann - Anlass genug um am 16. und 17. Oktober zur 68. Buchklubtagung ins Bildungshaus Schloss Retzhof bei Leibnitz einzuladen. Unter dem Motto „Mit Worten will ich dich umarmen“ gab es viele wertvolle Vorträge, Lesungen und Workshops zur Lyrik in der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur. Unterstützt durch die Fachgruppe Buch- und Medienwirtschaft konnte die Lesung von **Verena Roßbacher** aus ihrem 2022 mit dem Österreichischen Buchpreis ausgezeichneten Roman „**Mon Chéri und unsere demolierten Seelen**“ (Kiepenheuer & Witsch) veranstaltet werden.



© BillionPhotos.com / stock.adobe.com

Steirischer Vorlesetag bei BH Plautz

In diesem Jahr wurde am 1. Juli der bekannte steirische Vorlesetag bereits zum 6. Mal begangen. Mit einer Lesung im kleinen, aber feinen Rahmen in der Buchhandlung Plautz wurde von Silvia Reiter das Buch „Lilly Langhals“ vorgetragen. Alle teilnehmenden Kinder waren aktiv dabei und haben zum Abschluss auch ein kleines Geschenk erhalten.

Save the Date: 08.06.2024

www.vorlesetag-steiermark.at

RECHT & SERVICE

Hilferuf zur Umsatzsteuersenkung

Ein Hilferuf der Buch- und Medienwirtschaft wurde Ende November via APA-Meldung an alle Medien geschickt. Während hierzulande Bücher mit 10 % besteuert werden, sind es in Deutschland nur 7 %, in der Schweiz und Liechtenstein ab 2024 nur 2,6 %. „Da der überwiegende Anteil der Bücher aus Deutschland importiert wird und die Preise in Österreich mit dem Preisen im deutschsprachigen Ausland verglichen werden, ist die Preisgestaltung für unsere Buchhandlungen äußerst schwierig“, so Fachverbandsobmann KoR Friedrich Hinterschweiger. Durch die Einigung der EU-Finanz- und Wirtschaftsminister auf eine neue Mehrwertsteuerrichtlinie, die es schon vor zwei Jahren gab, besteht die rechtliche Möglichkeit, den Steuersatz auf Bücher in Österreich sogar bis auf Null zu senken.

Handelskollektivvertrag 2024

Die sehr schwierigen Gehaltsverhandlungen zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite für 2024 haben auch in der 5. Runde der Verhandlungen am 7. Dezember keine Einigung gebracht. Zu Drucklegung der B&M Aktuell gab es noch keinen neuen Verhandlungstermin zwischen den Sozialpartnern. Sobald der Kollektivvertrag abgeschlossen ist, erhalten Sie in einem Newsletter alle relevanten Informationen.



© Fotolia

Handelsöffnungszeiten zu Weihnachten

Weihnachten rückt immer näher und damit auch die Frage nach den Öffnungszeiten. Da der 24. und 31. Dezember dieses Jahr auf einen Sonntag fallen sind - mit einigen Ausnahmen - die Verkaufsstellen geschlossen zu halten. Beim Öffnungszeitenrahmen für Handelsgeschäfte an den vier Weihnachtssamstagen sind

ebenfalls Besonderheiten zu beachten, wie z.B. dürfen Arbeitnehmer:innen an jedem Samstagnachmittag beschäftigt werden (Ausnahme von der Schwarz-Weiß-Regelung). Mehr zu den Besonderheiten unter <https://tinyurl.com/3mkffhcn>

Praxiskommentar zur Buchpreisbindung

Mit der Novellierung im Jahr 2022 wurde das Buchpreisbindungsgesetz auf neue Beine gestellt. Daher war es notwendig, auch den Praxiskommentar von Buchpreisbindungsanwalt Dr. Bernhard Tonninger grundlegend zu überarbeiten. Obwohl sich die Buchpreisbindung nur punktuell geändert hat und vielfach das Gesetz nur an die seit Jahrzehnten gelebte



© Manz Verlag

Realität in der Buchbranche angepasst wurde, gab es dennoch Handlungsbedarf und die 3. Auflage wurde auch erheblich erweitert. Jedes Branchenmitglied hat bereits ein Exemplar kostenlos zugesendet bekommen. Benötigen Sie noch weitere Exemplare? Dann fordern Sie diese unter **0316/601-539** oder buchhandel@wkstmk.at an.

Buchpreisbindungskanzlei: Haben Sie Fragen zur Buchpreisbindung oder brauchen Sie konkret Hilfe, dann kontaktieren Sie **Tonninger Schermaier & Partner**, T: **01/218 44 40**, M: tonninger@ts.at, W: www.ts.at

Schulbuchvertrag Verlängerung

Die Vereinbarung zur Verlängerung der Rahmenverträge zur Schulbuchaktion wurden im Juli diesen Jahres unterzeichnet und die laufende Periode des Schulbuchvertrages um ein Jahr, bis inkl. 2025/26 verlängert. Für den neuen künftigen 6-jährigen Rahmenvertrag ab dem Schuljahr 2026/27 wurden die, wie zu erwarten, sehr schwierigen Verhandlungen bereits gestartet.



Wir fordern, dass die Schlechterstellung der österreichischen Buchbranche innerhalb der EU bei der Umsatzsteuer umgehend beendet wird.

Fachverbandsobmann KoR Friedrich Hinterschweiger



KALENDARIUM

Termine 2024



© Gregor Schuster/Corbis

- 12.03. - 14.03. **London Book Fair, London**
www.londonbookfair.co.uk
- 21.03. - 24.03. **Leipziger Buchmesse, Leipzig**
www.leipziger-buchmesse.de
- 04.04. - 07.04. **Brüsseler Buchmesse, Brüssel**
www.flb.be
- 08.04. - 11.04. **Internationale Kinderbuchmesse, Bologna**
www.bolognachildrensbookfair.com
- 12.04. - 14.04. **Pariser Buchfestival, Paris**
www.festivaldulivredeparis.fr
- 23.04. **Welttag des Buches**
- 09.05. - 13.05. **Salone internazionale del libro Torino, Turin**
www.salonelibro.it
- 11.06. **Lesenetzwerktag, Pädagogische Hochschule, Graz**
www lesezentrum.at
- 08.06. **7. Steirischer Vorlesetag, Steiermark**
www.vorlesetag-steiermark.at



Die Buch- und Medienwirtschaft
Steiermark wünscht Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und
viel Erfolg im Jahr 2024!

© stock.adobe.com | Floydine

Service & Kontakt



© Mathias Kniepeiss

KoR Mag.^a Beatrice Erker
Obfrau



© Foto Manninger

Mag.^a Nadia El-Shabrawi-Ploder
Geschäftsführerin



© Foto Manninger

Silke Hirschböck
Assistentin



WKO Steiermark
Körblergasse 111–113
8010 Graz
T: 0316/601-539
F: 0316/601-500-539
M: buchhandel@wkstmk.at
W: www.buchsteiermark.at



Herausgeber:
Fachgruppe Buch- & Medienwirtschaft,
WKO Steiermark
Graz, Dezember 2023



SERVICE CENTER FÜR LESEFÖRDERUNG

Lesereisen



© Pixel Shot/Adobe Stock

Service und Förderung für Buchhandlungen

Das Service Center für Leseförderung, als Einrichtung des Fachverbandes der Buch- & Medienwirtschaft der WKÖ mit Kurator KoR Friedrich Hinterschweiger, dient österreichweit der Förderung der heimischen Buch- & Medienwirtschaft.

Nutzen Sie das Service Center für Leseförderung für die Organisation Ihrer Autor:innenlesungen in Ihrer Region.



Wir haben sicher 1.200 Kinder mit den Lesungen erreicht und wollten uns einmal für die Institution Service Center für Leseförderung bedanken, die den Buchhandlungen genauso wie den Autor:innen hilft.

Irene Alexowksy, Buch- und Papierhandlung in Groß-Enzersdorf

Leistungsbilanz Herbst 2023

Nach Corona und allen damit einhergehenden Einschränkungen bei den Lesungen, konnte im Jahr 2023 wieder eine ansteigende Zahl durchgeführter Lesungen verzeichnet werden. Im Herbst gab es gesamt 161 Lesungen, aufgeteilt auf 19 Lesetage mit 86 Lesungen und 8 Lesereisen mit 93 Lesungen gebucht.

Förderung Service Center

Das Service Center für Leseförde-

rung unterstützt Buchhandlungen mit € 60,- pro Lesung und maximal 15 Lesungen pro Jahr. Informationen zu den Förderrichtlinien und den Leseterminen finden Sie auf <https://tinyurl.com/5n7vzssz>.

Förderungen Fachgruppen

Auch die Fachgruppen der Buch- & Medienwirtschaft in den Bundesländern fördern die Lesungen durch zusätzliche Geldmittel. Informationen zu Ihrem Bundesland finden Sie auf <https://tinyurl.com/y6fpo5lo>.

Kurator: KoR Friedrich Hinterschweiger, Leiterin: Alexandra Pichler
Körblergasse 111-113, 8010 Graz, Tel. +43 (0)316 601 549, Fax +43 (0)316 601 1765
servicecenter.lesefoerderung@wkstmk.at, www.wko.at/lesefoerderung

Gastkommentar

Eine (Lese)Reise mit Constanze Maria Geiger



© Constanze Maria Geiger

Seit Herbst 2012 mache ich nun Lesereisen an Volks- und Hauptschulen. Damals hat mich meine liebe treue Retriever-Hündin Gloria bei allen Lesungen begleitet. Ihre treuherzigen Augen und ihre Gutmütigkeit kam bei allen Kindern gut an. Sie entspannte die etwas unruhigen Kinder und durfte auch in so mancher Geschichte mitspielen. Einzelne ausgewählte Szenen aus meinen Geschichten spielten wir mit den Kindern. Das war eine Freude als der sehr kranke und immer noch grantige, kritische König durch ein Hündchen wieder lernte zu lieben, zu sorgen und schließlich auch wieder vollkommen gesund wurde. Wieder und wieder mussten wir die Szene spielen, damit alle recht nahe an den Hund kamen. Vom Flohmarkt bekam ich über 20 Stück Kastagnetten, tja und diese kamen selbstverständlich auch zum Einsatz. Während der Königssohn mit seinem Pferd Kumbaya durch seine Lande ritt, wurde bei jeder Erwähnung des Namens Kumbaya das Hufgeklapper mit den vorher ausgeteilten Kastagnetten mitgemacht, so konnte man sicher gehen, dass die Kinder dabeiblieben um ihren Einsatz nicht zu versäumen. Eine Zeit lang hatte ich eine Riesenkuscheldecke mit 7m Durchmesser als Bühne mit. Ein Instrument, welches ich selbst gefertigt habe - eine Harfe, aus leichtem Holz, ein Monochord, war auch manchmal mein Begleiter für die Zeit zwischen den Geschichten, um Nachdenken zuzulassen. Freiwillige durften sich auch zur Verfügung stellen als Klangkörper, wobei das Instrument auf ihren Körper gelegt wurde und sie „Klingen“ durften.

Meine Geschichten sind zeitlos, es geht um Tiere und das Verhalten der Menschen zueinander, um das Fehler machen und um das Ringen um Einsicht. Es war mir immer wichtig nicht nur Aufzuregen um der Emotion willen, sondern unbequemes Ansprechen, auch Wege aufzeigen und schließlich das Gute erkennen und das Mögliche zu Tun. Unsere Jugend ist so ein wertvoller Schatz und sie verdient es mit Liebe und

größter Hoffnung genährt zu werden. Meine Geschichten haben nicht die Weisheit, doch sie versuchen ehrlich und mit Liebe zu schildern, wie man leben kann mit Glaube, Mut, Hoffnung, Liebe, Kreativität und Tatkraft und sein Happy End anzusteuern. Im Leseabenteuer während der Corona-Zeit hatte ich den großen Wunsch verspürt, die Riesentrauer zu Durchbrechen und im Anschluss an meine Geschichte, „Tanz zur Glückseligkeit“ den Jeruzalema zu tanzen. Das war eine Freude. Abstand war gewahrt und dennoch soviel Verbundenheit über die Musik. Und schließlich noch ein sehr schönes Erlebnis bei meinem letzten Leseabenteuer in einer Integrativen Schule. Ich war überwältigt ob der hervorragenden Arbeit, welche dort mit Schüler:innen mit teils mehrfacher Behinderung geleistet wird. Ich hatte 2 Lesetermine, gestaffelt, je nach Aufnahmefähigkeit der Kinder. Als ich dann kurzerhand gebeten wurde auch für die sehr beeinträchtigte Schülergruppe zu lesen, war ich tatsächlich sehr gefordert. Ich hatte in weiser Voraussicht meine Handpuppe mitgebracht, die „hässliche“ Tanne, die ja gar nicht hässlich ist. Diese hatte ich zur Weihnachtszeit als Puppentheater aufgeführt und somit war sie eben zur Verfügung um mit den Kindern zu tanzen und zu jammern und zu jubeln zur Musik von „Glück ist wie ein Schmetterling“ von Nana Mouskouri. Tja, geschwitzt haben wir alle recht ordentlich. Abschließend möchte ich mich bedanken für das Vertrauen und die vielen schönen Zeiten, welche ich über die Jahre mit den Kindern haben durfte und auch verkünden, dass ich mich sehr, sehr freue über jedes einzelne Leseabenteuer, das da kommen mag.

Zur Person: Constanze Maria Geiger ist geborene Salzburgerin und verbrachte ihre Lehr- und Wanderjahre in Oberösterreich, Paris, Marokko und Wien. Zurzeit arbeitet Sie abwechselnd in der Steiermark und im Burgenland.
Bücher: *Georg und seine Abenteuer, Herzgeplauder*

Kontakt: Cgeiger@gmx.at